

CORPORATE GOVERNANCE

STAND: 31.12.2022

EINLEITENDE BEMERKUNGEN	12
KONZERNSTRUKTUR UND AKTIONARIAT	12
KAPITALSTRUKTUR	12
OPERATIVE FÜHRUNGSSTRUKTUR	13
VERWALTUNGSRAT	16
KONZERNLEITUNG	20
ENTSCHÄDIGUNGEN, BETEILIGUNGEN UND DARLEHEN	22
MITWIRKUNGSRECHTE DER AKTIONÄRE	22
KONTROLLWECHSEL UND ABWEHRMASSNAHMEN	23
REVISIONSSTELLE	23
INFORMATIONSPOLITIK	23
HANDELSSPERRZEITEN	24

EINLEITENDE BEMERKUNGEN

Grundlage des Berichts zur Corporate Governance

Der Bericht zur Corporate Governance 2022 der Interroll Gruppe orientiert sich an der Richtlinie der SIX Swiss Exchange betreffend Informationen zur Corporate Governance vom 29. Juni 2022, an der Umsetzung der Minder-Initiative gemäss den Bestimmungen der bis Ende 2022 geltenden Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften (VegüV) entwickelten Best Practice sowie an den Bestimmungen des «Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance» (in seiner Fassung per 31. Dezember 2022).

Querverweise

Um Wiederholungen zu vermeiden, werden in gewissen Bereichen Querverweise auf andere Berichte gemacht. Dies trifft insbesondere auf die finanzielle Berichterstattung zu.

KONZERNSTRUKTUR UND AKTIONARIAT

Konzernstruktur

Die operative Führungsstruktur wird in Kapitel 4 dieses Berichts dargelegt.

Dachgesellschaft und Kotierung

Die Dachgesellschaft der Interroll Gruppe, die Interroll Holding AG, hat ihren Sitz in Sant'Antonino TI, Schweiz, und ist im Hauptsegment der Schweizer Börse SIX unter der Valorenummer 637289 kotiert. Weitere Hinweise zur Kotierung sind im Online-Geschäftsbericht im Kapitel «Interroll am Kapitalmarkt» zu finden https://www.interroll.com/annual-report/fileadmin/user_upload/gb2022/pdf/de/Interroll_GB2022_Kapitalmarkt_DE.pdf.

Konsolidierungskreis

Die zum Konsolidierungskreis der Gruppe gehörenden Tochtergesellschaften sind in den Erläuterungen zur Konzernrechnung unter 8.4 aufgeführt. Von der Gruppe sind nur die Beteiligungspapiere der Interroll Holding AG kotiert.

Bedeutende Aktionäre

Als bedeutende Aktionäre werden Investoren oder Investorengruppen aufgeführt, die einen meldepflichtigen Anteil an der Interroll Gruppe halten. Diese Investoren sind in den Erläuterungen zur Jahresrechnung der Interroll Holding AG unter Punkt 3.5 («Bedeutende Aktionäre») aufgeführt.

Die unterjährigen Veränderungen können auf der Website der SIX Swiss Exchange (abrufbar unter: <https://www.ser-ag.com/de/resources/notifications-market-participants/significant-shareholders.html>) unter bedeutende Aktionäre bei Interroll abgerufen werden.

Kreuzbeteiligungen

Die Interroll Gruppe hält keine kapital- oder stimmenmässigen Kreuzbeteiligungen mit anderen Gesellschaften.

KAPITALSTRUKTUR

Aktienkapital und Stimmrecht

Das ordentliche Aktienkapital der Interroll Holding AG beträgt CHF 854'000. Es ist in 854'000 voll liberierte Namenaktien zu nominell je CHF 1 eingeteilt. Jede Aktie hat eine Stimme.

Genehmigtes oder bedingtes Kapital

Es bestand im Geschäftsjahr 2022 kein genehmigtes oder bedingtes Kapital und es besteht kein Kapitalband oder bedingtes Kapital.

Weitere Beteiligungspapiere

Es bestehen keine weiteren Beteiligungspapiere wie beispielsweise Genuss- oder Partizipationsscheine.

Kapitalveränderungen

Im Berichts- und Vorjahr fanden keine Kapitalveränderungen statt.

Beschränkung der Übertragbarkeit und Nominee-Eintragungen

Erwerber von Aktien werden auf Gesuch hin gegen Nachweis des Erwerbs als Aktionär mit Stimmrecht im Aktienbuch eingetragen, falls sie ausdrücklich erklären, die Aktien im eigenen Namen und für eigene Rechnung zu halten. Namenaktien von Nominees, die 2 Prozent des ausstehenden Aktienkapitals überschreiten, werden nur dann als stimmberechtigte Aktien im Register eingetragen, wenn sich der Nominee schriftlich bereit erklärt hat, gegebenenfalls die Namen, Adressen und Aktienbestände der Personen offen-zulegen, für die er 0.5 Prozent oder mehr des ausstehenden Aktienkapitals hält. Eine Änderung der statutarischen Beschränkung der Übertragbarkeit und Nominee-Eintragungen setzt einen Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre mit einer Stimmenmehrheit von mindestens zwei Dritteln der vertretenen Stimmen und die absolute Mehrheit der vertretenen Aktiennennwerte voraus.

Weitere Informationen zum Eigenkapital

Weitere Informationen zum konsolidierten Eigenkapital sind aus dem Eigenkapitalnachweis der finanziellen Berichterstattung der Interroll Gruppe (siehe

1.5 «Konsolidierter Eigenkapitalnachweis») und den dazugehörigen Erläuterungen ersichtlich.

OPERATIVE FÜHRUNGSSTRUKTUR

Funktionale Organisationsstruktur

Die Interroll Gruppe besteht aus einer einzigen Geschäftseinheit. Sämtliche Produkte werden in allen Märkten über die jeweiligen regionalen Verkaufsgesellschaften vertrieben, wobei den spezifischen Anforderungen der Kundengruppen OEM (Erstausrüster), Systemintegratoren und Endkunden durch eine massgeschneiderte Angebotsvielfalt und Beratungsleistung Rechnung getragen wird. Die Interroll Produktionswerke konzentrieren sich auf die Herstellung spezifischer Produktgruppen. Montagewerke werden von den Produktionswerken mit Halbfabrikaten beliefert und montieren Produkte für den jeweiligen lokalen Markt. Das Innovation Projects and Development Center (IPDC) ist zentral an einem Standort angesiedelt. Es entwickelt neue Produkte und forscht in der

Anwendung neuer Technologien. Die auf spezifische Produktgruppen fokussierten globalen Kompetenzzentren konzentrieren sich auf die Weiterentwicklung des ihnen zugewiesenen bestehenden Produktprogramms.

Managementstruktur

Die oberste Führungsebene (Konzernleitung) und die Managementstrukturen der Interroll Gruppe gliedern sich nach Funktionen (Gesamtleitung, Products & Technology, Global Sales & Solutions, Marketing und Finanzen). Die finanzielle Führung der Gruppe durch den Verwaltungsrat erfolgt einerseits auf Basis der Umsätze nach Produktgruppen und nach den geografischen Märkten, andererseits aufgrund der konsolidierten finanziellen Berichterstattung. Die Konzernleitung beurteilt zudem die finanzielle und qualitative Zielerreichung sowie weitere Kennzahlen der einzelnen Konzerngesellschaften.

Die Interroll Gruppe hat keinen Beirat.

Verwaltungsrat



Konzernleitung



Innovation

Das Innovation Projects and Development Center (IPDC) entwickelt in enger Zusammenarbeit mit der Konzernleitung, den Kompetenzzentren und den zuständigen Solution Sales Directors neue Produkte und Plattformkonzepte. Daneben steuert das IPDC die Sicherung von Interrolls geistigem Eigentum und seiner Patente.

BEREICH	LEITUNG	GESELLSCHAFT
Forschung und Entwicklung	Dr. Christian Ripperda	Interroll Innovation GmbH, Baal/Hückelhoven (DE)

Globale Kompetenzzentren (CoE)

Die neun Interroll Kompetenzzentren nehmen weltweit die Funktionen der Produktentwicklung, des strategischen Einkaufs, der Entwicklung und des Einsatzes von Produktionstechnologien für ausgewählte Produkte wahr. Des Weiteren produzieren sie und beliefern Konzerngesellschaften mit Zwischenfabrikaten. Die globalen Kompetenzzentren der Interroll Gruppe werden von den unten stehenden Personen geleitet:

LAND	BEREICH	LEITUNG	GESELLSCHAFT
A	Software und Elektronik	Andreas Eglseer	Interroll Software & Electronics GmbH, Linz (AT)
CH	Technopolymere	Ingo Specht	Interroll SA, Sant'Antonino (CH)
D	Sorter	Steffen Flender	Interroll Automation GmbH, Sinsheim (DE)
D	Förderer	Jens Strüwing	Interroll Conveyor GmbH, Mosbach (DE)
D	Förderrollen, angetriebene Förderrollen	Armin Lindholm	Interroll Engineering GmbH, Wermelskirchen (DE)
D	Industrie-Trommelmotoren	Thomas Baack	Interroll Trommelmotoren GmbH, Baal/Hückelhoven (DE)
DK	Gewerbliche Bandantriebe und Förderer	Andreas Traberg	Interroll Joki A/S, Hvidovre (DK)
F	Fliesslager	Bertrand Reymond	Interroll SAS, La Roche-sur-Yon (FR)
USA	Gurtkurven	Shane Belcher	Interroll Engineering West Inc., Cañon City (US)

Weltweite Verkaufs- und Produktionsgesellschaften

Regionale Kompetenzzentren (RCoE)

Regionale Kompetenzzentren produzieren für die Regionen EMEA, Amerika und Asien-Pazifik. Sie übernehmen vollumfänglich das Produktprogramm der globalen Kompetenzzentren und beliefern die regionalen Verkaufsgesellschaften mit Endprodukten sowie die Montagewerke mit Zwischenfabrikaten.

Produktionsgesellschaften und lokale Montagewerke

Unter Vorgabe von Produktionsprozessen und Produktionstechnologien durch die globalen Kompetenzzentren produzieren die lokalen Produktionsgesellschaften spezifische Produkte aus der Interroll Produktpalette. Des Weiteren montieren sie Zwischenfabrikate für ihre lokalen Märkte.

Verkaufs- und Servicegesellschaften

Die Verkaufsgesellschaften bearbeiten definierte Markt- und Kundensegmente mit der gesamten Interroll Produktpalette und stellen den 24-Stunden-Reparaturservice sicher.

Management der operativen Gesellschaften

Die Leitung der folgenden Gesellschaften wurde jeweils den folgenden Personen übertragen:

EUROPA, MITTLERER OSTEN UND AFRIKA (EMEA)

FUNKTION	REGION/LAND	LEITUNG	GESELLSCHAFT
Verkauf	Zentraleuropa	Jörg Mandelatz	Interroll Fördertechnik GmbH, Wermelskirchen (DE)
Verkauf	Frankreich	Marc Langlois	Interroll SAS, Saint-Pol-de-Léon (FR)
Verkauf	Nordeuropa	Anders Jørgensen	Interroll Nordic A/S, Hvidovre (DK)
Verkauf	Grossbritannien, Irland	Hilton Campbell	Interroll Ltd., Kettering (GB)
Verkauf	Iberische Halbinsel	Carlos Álvarez García-Luján	Interroll España SA, Cerdanyola del Vallès (ES)
Verkauf	Tschechien, Balkan, Ungarn	Fritz Ratschiller	Interroll CZ s.r.o., Breclav (CZ)
Verkauf	Polen	Fritz Ratschiller	Interroll Polska sp.z.o.o., Warschau (PL)
Verkauf	Türkei, Mittlerer Osten	Bülent Caliskan	Interroll Lojistik Sistemleri Ticaret Limited, Istanbul (TR)
Verkauf	Italien	Claudio Carnino	Interroll Italia Srl, Rho (IT)
Verkauf, Montage	Afrika	Kerr Walker	Interroll SA (Proprietary) Ltd., Johannesburg (ZA)
Service	EMEA	Peter Martin	Interroll Automation GmbH, Sinsheim (DE)

AMERIKA

FUNKTION	REGION/LAND	LEITUNG	GESELLSCHAFT
RCoE	USA	Adam McCombs	Interroll Corporation, Wilmington/NC (US)
RCoE	USA	Scott Cone	Interroll Atlanta LLC, Hiram/GA (US)
Verkauf, Service	USA	Barry Miller	Interroll USA LLC, Wilmington/NC (US)
Verkauf, Montage, Service	Kanada	Sean Gravelle	Interroll Canada Ltd., Newmarket/Toronto (CA)
Verkauf, Montage, Service	Brasilien, Argentinien	Marcos Gaio	Interroll Logistica Ltda., Jaguariuna/São Paulo (BR)
Verkauf, Service	Mexico	Antonio Garcia	Interroll Mexico S. de R.L. de C.V., Mexico City (MX)

ASIEN-PAZIFIK

FUNKTION	REGION/LAND	LEITUNG	GESELLSCHAFT
RCoE	Asien-Pazifik	Mike Zhang	Interroll (Suzhou) Co. Ltd., Suzhou (CN)
RCoE	Asien-Pazifik	M. K. Lo	Interroll Shenzhen Co. Ltd., Shenzhen (CN)
Verkauf, Service	China	Justin Wang	Interroll Holding Management Co. Ltd., Shanghai (CN)
Verkauf, Service	Südkorea	Seong Joon Jeong	Interroll Korea Corp., Seoul (KR)
Verkauf, Service	Japan	Yusuke Urabe	Interroll Japan Co. Ltd., Tokio (JP)
Verkauf, Montage, Service	Thailand	Grisorn Nakapong	Interroll (Thailand) Co. Ltd., Panthong (TH)
Verkauf, Service	Singapur, Südostasien	Maurizio Catino a.i.	Interroll (Asia) Pte. Ltd., Singapur (SG)
Verkauf, Montage, Service	Australien	Pat Cieri	Interroll Australia Pty. Ltd., Melbourne (AU)

VERWALTUNGSRAT

Grundsätze des Wahlverfahrens, Amtszeit

Der Verwaltungsrat besteht aus fünf bis sieben Mitgliedern. Die Mitglieder des Verwaltungsrates werden seit der Generalversammlung 2015 einzeln für eine Amtszeit von einem Jahr gewählt. Eine Wiederwahl ist zulässig. Die Aktionäre Dieter Specht und Bruna Ghisalberti bzw. ihre direkten Nachkommen erster Generation haben das Recht, insgesamt zwei Vertreter (bzw. einen Vertreter pro Familie) für den Verwaltungsrat vorzuschlagen, sofern sie mindestens 10 Prozent des Aktienkapitals halten.

MITGLIEDER, TÄTIGKEITEN UND INTERESSENBINDUNGEN DES VERWALTUNGSRATES



MARKUS ASCH

(geb. 1971, Deutscher, unabhängig)

verfügt über einen Abschluss in Maschinenbau (Dipl.-Ing.) der Hochschule für Technik in Esslingen und eine vielseitige Expertise in den Bereichen Technologie und Service. Seit Februar 2021 ist er CEO von Rittal International und Vorsitzender der Geschäftsführung. Zuvor war er seit 1995 bei Kärcher tätig und übernahm dort mehrere Führungspositionen, bis er 2007 in die Geschäftsführung berufen wurde. Ab 2010 war Asch als stellvertretender Vorsitzender bei der Alfred Kärcher SE & Co. KG mit Hauptsitz in Winnenden (Deutschland) tätig, ab Januar 2020 als Vorstand Technologie (CTO). Herr Asch ist seit 2020 Mitglied des Verwaltungsrates und derzeit Lead Independent Director und Mitglied des Vergütungsausschusses. Er hat keine weiteren Verwaltungsratsmandate.



DR. ELENA CORTONA

(geb. 1970, Schweizerin und Italienerin, unabhängig)

verfügt über eine vielseitige Expertise in der Transformation von Marktanforderungen in die Entwicklung und Digitalisierung von Produkten sowie in der Digitalisierung von Arbeitsprozessen. Sie verfügt über einen Abschluss in Maschinenbau der Technischen Hochschule Turin sowie einen Dokortitel in Maschinenbau der ETH Zürich. Seit Juni 2021 ist sie Chief Technology Officer (CTO) und Mitglied der Konzernleitung der Belimo Gruppe. Zuvor war sie seit 2017 als «Senior Vice President Digital Transformation» in der CTO Division des Schindler Konzerns mit Hauptsitz in Ebikon, Schweiz, tätig, nachdem sie bereits seit 2001 im Aufzugskonzern verschiedene Führungspositionen innehatte. Frau Dr. Cortona ist seit 2019 Mitglied des Verwaltungsrates. Sie hat keine weiteren Verwaltungsratsmandate.



STEFANO MERCORIO

(geb. 1963, Italiener, nicht unabhängig, Vertreter der Familie Ghisalberti)

hält einen Abschluss in Wirtschaftswissenschaften und verfügt über eine vielseitige Expertise in Unternehmensrecht und Finanzen. Er ist Rechtlicher Auditor in Italien und Gründer und Senior Partner des Studio Castellini Mercorio & Partners. Seit 1987 ist er Wirtschaftsprüfer, eingetragen im «Albo dei Dottori Commercialisti e degli Esperti contabili di Bergamo». Stefano Mercorio ist seit 2013 Mitglied des Verwaltungsrates der Interroll Holding AG und gegenwärtig Mitglied des Prüfungs- sowie des Vergütungsausschusses. Er hat keine weiteren Verwaltungsratsmandate.



SUSANNE SCHREIBER

(geb. 1974, Deutsche, unabhängig)

verfügt über das zweite juristische Staatsexamen in Bayern und ist als Steuerberaterin in Deutschland sowie in der Schweiz als Anwältin und dipl. Steuerexpertin zugelassen. Sie hat umfangreiche Erfahrung in internationalen M&A-Transaktionen und im internationalen Steuerrecht. Sie ist seit 2015 als Partnerin und Co-Leiterin der Steuerabteilung bei Bär & Karrer AG in Zürich tätig, wo sie auch das Amt als Verwaltungsratspräsidentin ausübt. Zuvor arbeitete sie für eine internationale Anwaltskanzlei in Deutschland und für KPMG in Zürich, wo sie bis 2015 die Schweizer M&A-Steuerabteilung leitete. Susanne Schreiber ist seit 2021 Mitglied des Verwaltungsrates und derzeit Mitglied des Prüfungsausschusses. Sie hat keine weiteren Verwaltungsratsmandate.



INGO SPECHT

(geb. 1964, Deutscher, nicht unabhängig, Vertreter der Familie Specht)

hält einen Abschluss als Industriekaufmann der Industrie- und Handelskammer Köln, Deutschland. Er verfügt über umfangreiche Expertise in den Bereichen Produktionsstrategie, Prozessdigitalisierung und Qualitätsmanagement. Er war Inhaber und Geschäftsführer der Luxis in Locarno und hatte verschiedene leitende Positionen in den Bereichen IT, Marketing and Business Development der Interroll Gruppe inne. In seiner heutigen Tätigkeit ist er Geschäftsführer der Interroll SA. Herr Specht ist seit 2006 Mitglied des Verwaltungsrates. Er hat keine weiteren Verwaltungsratsmandate.



PAUL ZUMBÜHL

(geb. 1957, Schweizer, nicht unabhängig, vorher CEO)

hält einen Abschluss in Ingenieurwissenschaften (Dipl.-Ing.) der Hochschule für Technik in Luzern, Schweiz. Er hält ebenfalls einen MBA-Abschluss des Joint-University-Programms der Universitäten Boston, Bern und Shanghai und hat ein AMP der Kellogg Business School der Northwestern University Evanston/Chicago absolviert. Des Weiteren hält er einen Abschluss als eidg. dipl. Marketingleiter. Er verfügt über eine vielseitige Expertise in den Bereichen Unternehmensstrategie und -führung, Innovation, M&A-Transaktionen, Unternehmenskultur sowie Investor Relations. Nach seiner Tätigkeit für die Symalit AG als Verkaufsleiter/-ingenieur war er in diversen Leitungsfunktionen und als Geschäftsführer in der Sarna Gruppe beschäftigt. Von 1994 bis 1999 war er Chief Executive Officer (CEO) der Mikron Plastics Technology und Mitglied der Konzernleitung der Mikron Gruppe. Von Januar 2000 bis April 2021 war er CEO der Interroll Gruppe. Paul Zumbühl ist ausserdem Verwaltungsratspräsident der börsennotierten Schweizer Unternehmen Schlatter Industries AG und der Mikron Holding AG. Seit Mai 2021 ist Paul Zumbühl Präsident des Verwaltungsrates der Interroll Holding AG in der Funktion eines «Active Chairman». Die zusätzliche Funktion als «Active Chairman» ist bis zur Generalversammlung im Mai 2023 vorgesehen (siehe auch Seite 19).

Konstitution und Ausschüsse des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat besteht aus dem Präsidenten, dem Lead Independent Director und den übrigen Mitgliedern. Zwei ständige Ausschüsse unterstützen den Verwaltungsrat in den Bereichen Revision (Prüfungsausschuss, Audit Committee) und Gehaltspolitik (Vergütungsausschuss, Remuneration Committee).

Prüfungsausschuss

Der Prüfungsausschuss nimmt die Prüfungsberichte der lokalen Revisionsstellen und des Konzernprüfers entgegen und bereitet die diesbezügliche Berichterstattung an den Verwaltungsrat vor. Das Audit Committee überzeugt sich dabei insbesondere davon, dass die Konzerngesellschaften regelmässig geprüft werden. Der Prüfungsausschuss ordnet lokale interne Revisionen an und revidiert deren Berichte.

Der Ausschuss lässt sich mehrmals im Jahr über die durchgeführten und geplanten Revisionen informieren. Er prüft Anträge zur Verbesserung der Revisions-tätigkeit. Der Prüfungsausschuss unterbreitet dem Gesamtverwaltungsrat seine Vorschläge zum Ent-scheid.

Vergütungsausschuss

Der Vergütungsausschuss legt die Gesamtvergütung des Geschäftsführers (CEO), der Mitglieder der Kon- zernleitung sowie des Verwaltungsrates dem Verwal- tungsrat zum Entscheid vor. In Bezug auf den variablen Gehaltsanteil der Konzernleitung legt er auf Antrag des CEO zu Jahresbeginn die Ziele fest. Ferner schlägt der Ausschuss dem Verwaltungsrat die Bedingungen für das Aktienbeteiligungsprogramm vor. Das Vergütungs- system ist im Vergütungsbericht auf den Seiten 25 bis 33 des vorliegenden Geschäftsberichts geschildert.

Mandate

Gemäss § 19 der Statuten (abrufbar unter: <https://www.interroll.com/de/unternehmen/nachhaltigkeit/corporate-governance/>) der Interroll Holding AG darf ein Mitglied des Verwaltungsrates maximal fünf weitere Mandate als Mitglied des obersten Leitungs- oder Verwaltungsorgans von börsenkotierten Rechts- einheiten und maximal zwanzig weitere Mandate als Mitglied des obersten Leitungs- oder Verwaltungsor- gans in nicht börsenkotierten Rechtseinheiten gleich- zeitig innehaben. Mandate bei miteinander verbunde- nen Rechtseinheiten, die in Ausübung der Funktion als Mitglied des obersten Leitungs- oder Verwaltungs- organs einer Rechtseinheit ausgeübt werden, zählen gesamthaft als ein Mandat.

Arbeitsweise des Verwaltungsrates und der Ausschüsse

Der Verwaltungsrat tagt so oft, wie es die Geschäfte erfordern, mindestens aber fünfmal pro Jahr.

Die Einberufung zu Sitzungen des Verwaltungsrates erfolgt durch den Verwaltungsratspräsidenten. Jedes Mitglied ist berechtigt, unter Angabe des Verhand- lungsgegenstands, die Einberufung einer Sitzung zu verlangen. An den Sitzungen des Verwaltungsrates nimmt der CEO teil. Bei Bedarf nehmen weitere Mit- glieder der Konzernleitung oder des erweiterten Managements an den Sitzungen teil. Der Verwaltungsrat hat im abgelaufenen Geschäftsjahr keine Berater beigezogen.

Der Verwaltungsrat ist bei persönlicher Anwesenheit der absoluten Mehrheit sämtlicher Mitglieder beschlussfähig. Die Beschlüsse werden mit absoluter Mehrheit der anwesenden Stimmen gefasst. Bei Stim- mengleichheit zählt die Stimme des Präsidenten dop- pelt. Alle Beschlüsse des Verwaltungsrates werden protokolliert. Im Geschäftsjahr 2022 traf sich der Ver- waltungsrat siebenmal zu regulär angesetzten Sitzun- gen. Bei sämtlichen Sitzungen im Berichtsjahr waren alle anwesend. Die Sitzungen sind in der Regel gan- ztägig.

Die Sitzungen des Prüfungs- und des Vergütungsau- schusses finden nach Bedarf statt und können durch jedes Mitglied des jeweiligen Ausschusses einberufen werden. Im Geschäftsjahr 2022 traf sich der Prüfungs- ausschuss fünfmal und der Vergütungsausschuss zwei- mal zu regulär angesetzten Sitzungen. Bei sämtlichen Sitzungen im Berichtsjahr waren alle Vertreter anwe- send. Die Sitzungen dauern in der Regel 2–4 Stunden.

Statutarische Grundlagen zur Kompetenzregelung

Alle grundlegenden Kompetenzen und Aufgaben der Organe sind in den Statuten (abrufbar unter: <https://www.interroll.com/de/unternehmen/nachhaltigkeit/corporate-governance/>) der Interroll Holding AG geregelt. Die Statuten definieren in Art. 12 an Dritte nicht übertragbare und unentziehbar Aufgaben des Verwaltungsrates.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Strategie verantwortlich und übt die übergeordnete Leitung, Aufsicht und Kontrolle über die Geschäftsführung der Interroll Gruppe aus. Der Verwaltungsrat hat von der statutarischen Kompetenz Gebrauch gemacht, die Geschäftsführung an Dritte, die nicht Aktionäre sein müssen (Konzernleitung), zu übertragen.

Geschäftsführung und Organisationsreglement

Der Verwaltungsrat hat durch Festlegung im Organisationsreglement die Führung des laufenden Geschäfts einem Geschäftsführer (CEO) übertragen. Dieser ist für die Gesamtführung der Interroll Gruppe und für alle Angelegenheiten verantwortlich, die nicht gemäss Gesetz, den Statuten (abrufbar unter: <https://www.interroll.com/de/unternehmen/nachhaltigkeit/corporate-governance/>) und dem Organisationsreglement einem anderen Gesellschaftsorgan zustehen. Insbesondere ist der Geschäftsführer für die gesamte operative Leitung verantwortlich. Kompetenzen und Kontrollen sind in einem Organisationsreglement festgelegt. Das Organisationsreglement ist abrufbar auf: <https://www.interroll.com/de/unternehmen/nachhaltigkeit/corporate-governance/>.

Aktiver Verwaltungsratspräsident

Der Verwaltungsratspräsident übt für zwei Amtsperioden (Generalversammlung (GV) 2021 bis Generalversammlung 2023) zusätzlich eine exekutive Funktion aus (Active Chairman). Diese ist verbunden mit dem Ziel einer gründlichen, sorgfältigen Einarbeitung des neuen CEO und der Sicherstellung einer nahtlosen, kontinuierlichen und erfolgreichen Weiterentwicklung der Interroll Gruppe.

Seine Aufgaben sind:

- Vorsitz an der Generalversammlung und Repräsentanz der Gesellschaft nach aussen
- Führung des Verwaltungsrates
- Vorbereitung und Überwachung der Ausführung der Beschlüsse des Verwaltungsrates
- Audit sowie strategische Unterstützung mit Fokus auf:
 1. Langfristig ausgerichtete Projekte mit strategischen Schwerpunkten in den Bereichen

Digitalisierung, Innovation, Marketing & Verkauf und Expansion

2. Projekte im Bereich Mergers & Acquisitions
3. Investor Relations

In den beiden Amtsperioden GV 2021 bis GV 2023 wird der Vizepräsident durch den «Lead Independent Director» ersetzt. Dieser soll die strikte Einhaltung der Corporate-Governance-Richtlinien gewährleisten und bei allfälligen Interessenskonflikten den aktiven Verwaltungsratspräsidenten vertreten.

Berichterstattung an den Verwaltungsrat

Der CEO orientiert den Verwaltungsrat an jeder Sitzung über den laufenden Geschäftsgang, die wichtigsten Geschäftsvorfälle der Gruppe sowie über die Erledigung der an das Gruppenmanagement delegierten Aufgaben.

Management-Informationssystem

Das Management-Information-System (MIS) der Interroll Gruppe konsolidiert monatlich Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung sowie diverse Kennzahlen der Tochtergesellschaften und vergleicht die aktuellen Zahlen mit dem Vorjahr und dem Budget. Das Budget wird aufgrund der Quartalsabschlüsse in Form einer Prognose auf seine Erreichbarkeit je Gesellschaft sowie konsolidiert überprüft. Anlässlich der Verwaltungsratssitzungen werden die Finanzberichte diskutiert.

Interne Revision und Kontrollinstrumente

Interne Revisionen werden jährlich bei ausgewählten Tochtergesellschaften im Auftrag des Prüfungsausschusses durchgeführt. Die inhaltlichen Schwerpunkte richten sich nach dem Risikoprofil der jeweiligen Gesellschaft. Die Berichte des Prüfungsausschusses werden mit der Geschäftsleitung besprochen.

Ausserordentliche Vorfälle und wichtige Entscheidungen werden allen Mitgliedern des Verwaltungsrates unverzüglich und schriftlich zur Kenntnis gebracht.

KONZERNLEITUNG

MITGLIEDER, TÄTIGKEITEN UND INTERESSENBINDUNGEN DER KONZERNLEITUNG



INGO STEINKRÜGER

(geb. 1972, Deutscher)

*Chief Executive Officer
(CEO)*

besitzt Abschlüsse als Maschinenbau- und Wirtschaftsingenieur der University of Applied Sciences Köln. Er bringt mehr als 20 Jahre ausgewiesene Führungs- und Fachexpertise mit den Schwerpunkten Projekt- und Produktgeschäft, Automatisierung, Engineering- und Produktionstechnologie mit und verfügt über umfassende globale Verkaufs- und Serviceerfahrung in der Automobilindustrie. Seine Karriere im ThyssenKrupp Konzern begann Steinkrüger im Jahr 2000 bei der Johann A. Krause Maschinenfabrik GmbH (Bremen) als Vertriebs-/Projektingenieur. Nach mehreren Führungspositionen im Projektmanagement, Business Development und globalen Key Account Management übernahm Steinkrüger als Vice President die Gesamtverantwortung für den Bereich Sales & Service. Ab 2016 führte er dieselbe eigenständige Geschäftseinheit «ThyssenKrupp System Engineering» als CEO. Seit Mai 2021 leitet Steinkrüger die Interroll Gruppe als Chief Executive Officer (CEO). Er hat keine Verwaltungsratsmandate.



HEINZ HÖSSLI

(geb. 1969, Schweizer)

*Chief Financial Officer
(CFO)*

absolvierte seine Ausbildung zum eid. dipl. Wirtschaftsprüfer bei der EXPERTsuisse, Zürich, Schweiz, und hält einen Global Executive MBA der Duke Fuqua School of Business in Durham (USA) mit Anerkennung als Fuqua Scholar. Zuvor war er unter anderem Chief Financial Officer/Vice President Advanced Materials (seit 2012) bei der Bühler Gruppe (Uzwil, Schweiz) sowie Vice President Finance & Controlling Advanced Materials und Chief Financial Officer (CFO) des Geschäftsbereichs Druckguss (von 2009 bis 2011). Von 2002 bis 2009 war Hössli in verschiedenen Führungspositionen als CFO der Bühler Tochtergesellschaften tätig und verbrachte 8 Jahre in den USA und Mexiko. Bevor er 1999 als interner Konzernprüfer zu Bühler kam, arbeitete er als Revisor für Ernst & Young, Zürich. Im April 2020 übernahm er die Rolle des Chief Financial Officer (CFO). Er hat keine Verwaltungsratsmandate.



JENS STRÜWING

(geb. 1969, Deutscher)

*Executive Vice President
Products & Technology*

absolvierte sein Studium im Maschinenbau mit den Schwerpunkten Produktionstechnik, Fördertechnik und Materialfluss an der Technischen Universität Karlsruhe (Dipl.-Ing.). In der Rolle als Director Global Operations bei der Mahle Aftermarket GmbH verantwortete er die Operations von 18 Produktions- und Logistikstandorten weltweit sowie die Mahle Consulting, nachdem er ebenfalls bei der Mahle GmbH die Planung aller logistischen Prozesse sowie die Standardisierung und Automatisierung der Produktionsprozesse der Produktlinie Kolben und Motorenkomponenten geführt hatte. Zuvor war Strüwing in verschiedenen Führungspositionen mit Fokus auf Logistik und Produktion innerhalb des Daimler Konzerns und der Fairchild Dornier GmbH tätig. 2018 trat er als Executive Vice President Products & Technology in die Konzernleitung der Interroll Gruppe ein. Er hat keine Verwaltungsratsmandate.



MAURIZIO CATINO

(geb. 1976, Italiener)

*Executive Vice President
Global Sales & Solutions*

schloss 2002 sein Studium der Elektrotechnik am Politecnico von Turin ab. Er blickt auf eine mehrjährige Erfahrung in der Automobilbranche zurück, beginnend in der FCA-Gruppe, wo er an verschiedenen Projekten zur Kostenanalyse und Produktionsoptimierung beteiligt war. Seine «Vertriebskarriere» startete Catino im Anschluss im Automationsgeschäft als Global Key Account Manager für grosse AutomobilEndanwender für ein japanisches Unternehmen. Im Jahr 2013 kam er zu Interroll und eröffnete erfolgreich die neue italienische Niederlassung als General Manager, gefolgt von der Position des Global Industry Manager für den Automobil- und Reifenmarkt. Von 2018 bis 2020 bekleidete Catino die Position des Senior Director Global Sales & Services. 2020 übernahm Catino die Position des Executive Vice President Global Sales & Solutions in der Konzernleitung der Interroll Gruppe. Er hat keine Verwaltungsratsmandate.



JENS KAROLYI

(geb. 1970, Deutscher)

*Senior Vice President
Corporate Marketing &
People Development*

studierte Betriebsökonomie an den Universitäten Bamberg und Giessen, Deutschland. Er begann seine Karriere bei Ericsson, wo er diverse leitende Funktionen im Marketing, im Branding und in der Kommunikation innehatte und in Stockholm, Zürich und Düsseldorf tätig war. 2007 wurde er zum Vice President Marketing & Communications ernannt. Er trat 2011 seine Position als Vice President Corporate Marketing und Mitglied der Konzernleitung der Interroll Gruppe an. Als Senior Vice President Corporate Marketing & Culture im Februar 2015 und als Senior Vice President Corporate Marketing & People Development im November 2020 übernahm er erweiterte Aufgabenfelder. Er führt ebenfalls die Interroll Academy. Er hat keine Verwaltungsratsmandate.



DR. BEN XIA

(geb. 1966, Chinese)

*Executive Vice President
Asia-Pacific*

studierte Elektrotechnik an der Shanghai Jiaotong Universität, China, und hält einen B.Sc.-Abschluss. Des Weiteren studierte er Mechatronik am Moscow Power Engineering Institute, Russland, und hält einen Dr.-Ing.-Abschluss in Elektrotechnik. Er hat ebenfalls das Advanced Management Programme for Senior Executives an der China Europe International Business School (CEIBS) in Shanghai, China, erfolgreich absolviert. Nachdem er für Pirelli Cables Asia-Pacific als Marketingmanager tätig gewesen war, war er Geschäftsführer für Shanghai Citel Electronics Co. Ltd. und Vanderlande Industries Nordasien. Seit 2013 ist er Executive Vice President Asia-Pacific und Mitglied der Konzernleitung der Interroll Gruppe. Er hat keine Verwaltungsratsmandate.



RICHARD KEELY

(geb. 1972, US-Amerikaner)

*Executive Vice President
Americas*

studierte Industrial Engineering an der North Carolina State University und absolvierte das AMP-Programm an der Harvard Business School. Er verfügt über mehr als 20 Jahre Fertigungserfahrung in den Bereichen Betrieb und Beratung. Er begann seine Karriere in der Automobilindustrie und wechselte später zur strategischen Beratung. Er kam 2006 als Vice President of Manufacturing/General Manager für Interroll Wilmington zum Interroll Team. 2011 wurde er zum Senior Vice President of Operations für Amerika ernannt. Im Jahr 2018 trat er als Executive Vice President Americas der Konzernleitung der Interroll Gruppe bei. Er hat keine Verwaltungsratsmandate.

Mandate

Gemäss § 19 der Statuten (abrufbar unter: <https://www.interroll.com/de/unternehmen/nachhaltigkeit/corporate-governance/>) der Interroll Holding AG darf ein Mitglied der Konzernleitung maximal zwei weitere Mandate als Mitglied des obersten Leitungs- oder Verwaltungsorgans von börsenkotierten Rechtseinheiten und maximal fünf weitere Mandate als Mitglied des obersten Leitungs- oder Verwaltungsorgans in nicht börsenkotierten Rechtseinheiten gleichzeitig innehaben. Diese Mandate bedürfen der Zustimmung des Verwaltungsrates. Mandate bei miteinander verbundenen Rechtseinheiten, die in Ausübung der Funktion als Mitglied des obersten Leitungs- und Verwaltungsorgans einer Rechtseinheit ausgeübt werden, zählen gesamthaft als ein Mandat.

ENTSCHÄDIGUNGEN, BETEILIGUNGEN UND DARLEHEN

Einzelheiten zu den Grundsätzen des Vergütungssystems, die gewährten Vergütungen, Beteiligungen und Darlehen an derzeitige und ehemalige Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung finden sich im Vergütungsbericht auf den Seiten 25 bis 33 und im Anhang zur Konzernrechnung auf der Seite 80 des vorliegenden Geschäftsberichts.

MITWIRKUNGSRECHTE DER AKTIONÄRE**Stimmrechtsbeschränkung und -vertretung**

Die Mitwirkungsrechte der Aktionäre entsprechen den gesetzlichen Vorschriften des schweizerischen Obligationenrechts. Das Stimmrecht kann nur ausgeübt werden, wenn der Aktionär im Aktienbuch der Interroll Holding AG als Aktionär mit Stimmrecht eingetragen ist. Aktien im Eigenbestand der Gesellschaft sind nicht stimmberechtigt. Unabhängig vom Besitz des Aktienkapitalanteils kann kein Aktionär oder wirtschaftlicher Berechtigter von Aktien – durch eigene oder vertretene Aktien – direkt oder indirekt mehr als 5 Prozent der Gesamtstimmen ausüben. Einzelne Nominees können dagegen mehr als 5 Prozent der Gesamtstimmen ausüben, wenn sie die Identität der Aktienbegünstigten angeben und wenn die einzelnen Aktienbegünstigten gesamthaft nicht mehr als 5 Prozent der Stimmrechte ausüben. Diese Stimm-

rechtsbeschränkung trifft nicht auf die Gründerfamilien zu, sofern die einzelnen Familien über mindestens 10 Prozent des Aktienkapitals verfügen. Eine Aufhebung der statutarischen Stimmrechtsbeschränkungen setzt einen Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre mit einer Stimmenmehrheit von mindestens zwei Dritteln der vertretenen Stimmen und die absolute Mehrheit der vertretenen Aktiennennwerte voraus.

Aktionäre können sich durch einen Dritten vertreten lassen. Vertreter haben sich durch eine schriftliche Vollmacht auszuweisen. Ferner können die Aktionäre dem unabhängigen Stimmrechtsvertreter schriftlich oder elektronisch Vollmachten und Weisungen erteilen.

Informationen zur Beschränkung der Übertragbarkeit und Nominee-Eintragungen sind im Kapitel 3 «Kapitalstruktur» auf Seite 12 des Berichts zur Corporate Governance der Interroll Gruppe aufgeführt.

Statutarische Quoren

Die Generalversammlung ist unter Vorbehalt anderslautender statutarischer oder gesetzlicher Bestimmungen ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Aktionäre und vertretenen Aktien beschlussfähig.

Einberufung zur Generalversammlung

Die Einladung zur Generalversammlung erfolgt mindestens 20 Tage vor dem Versammlungstag. Zudem versendet der Verwaltungsrat eine briefliche Einladung an die im Aktienbuch eingetragenen Namenaktionäre.

Traktandierung und Eintragung im Aktienregister

In der Einladung zur Generalversammlung sind alle Verhandlungsgegenstände sowie die Anträge des Verwaltungsrates und gegebenenfalls der Aktionäre, welche die Durchführung der Generalversammlung oder die Traktandierung eines Verhandlungsgegenstands verlangt haben, in die Tagesordnung aufzunehmen. Über Anträge zu nicht ordnungsgemäss angekündigten Verhandlungsgegenständen können keine Beschlüsse gefasst werden, ausser über Anträge auf Einberufung einer ausserordentlichen Generalversammlung oder auf Durchführung einer Sonderprüfung. Zehn Tage vor einer Generalversammlung bis zu dem auf die Generalversammlung folgenden Tag werden keine Eintragungen in das Aktienbuch vorgenommen.

KONTROLLWECHSEL UND ABWEHRMASSNAHMEN

Angebotspflicht

Es bestehen keine statutarischen Regelungen betreffend «Opting-up» und «Opting-out».

Kontrollwechselklauseln

Es existieren keine Vereinbarungen von Abgangsschädigungen, sonstigen Vereinbarungen und Pläne im Falle eines Kontrollwechsels oder bei der Beendigung eines Arbeitsverhältnisses.

REVISIONSSTELLE

Dauer des Mandats und Amtsdauer des leitenden Revisors

Mit Beschluss der Generalversammlung vom 13. Mai 2022 hat die Interroll Holding AG die Firma PricewaterhouseCoopers (PwC) als Revisionsstelle für die Interroll Gruppe für die Amtsdauer von einem weiteren Jahr bestimmt. PwC ist seit dem Geschäftsjahr 2011 Revisionsstelle der Interroll Gruppe. Gerhard Siegrist ist seit dem Geschäftsjahr 2019 Mandatsleiter mit Prüfungsverantwortung.

Revisionshonorar

Die Revisionshonorare, die von PwC für die Prüfung des Geschäftsjahres 2022 in Rechnung gestellt werden, betragen CHF 0.7 Mio. Die Honorare für die Prüfung des Jahres 2021 betrugen CHF 0.6 Mio. Für Beratungsdienstleistungen vonseiten PwC wurden im Geschäftsjahr 2022 wie auch im Vorjahr CHF 0.0 Mio. aufgewendet.

Informationsinstrumente der externen Revision

Der Prüfungsausschuss ist verantwortlich für die Beurteilung der externen Revisionsstelle. Diese erstellt zu Händen des Verwaltungsrates einen Prüfungsbericht. Jährlich finden mindestens zwei Besprechungen zwischen der externen Revisionsstelle und dem Prüfungsausschuss statt. Dabei werden die wesentlichen Feststellungen je Gruppengesellschaft sowie der konsolidierten Rechnung im «Detailed report to the Audit Committee and to the Board of Directors for the year ended 31 December 2022» zusammengefasst und eingehend besprochen.

INFORMATIONSPOLITIK

Ansprechpartner

Interroll pflegt eine aktive, offene, zeitnahe, transparente und gleichzeitige Informationspolitik gegenüber allen Interessengruppen. Um dies zu gewährleisten, stehen der Group CEO und Group CFO als direkte Ansprechpartner zur Verfügung. Die Kontaktaufnahme ist jederzeit über investor.relations@interroll.com möglich.

Unter <https://www.interroll.com/de/unternehmen/investoren/pressekontakt-news-service/> können sich interessierte Personen auf einer Mailingliste eintragen, um zum Beispiel Ad-hoc-Mitteilungen oder weitere Unternehmensinformationen zu erhalten. Unter <https://www.interroll.com/de/unternehmen/investoren/ad-hoc-pressemitteilungen/> stehen alle veröffentlichten Medienmitteilungen der Interroll Gruppe der letzten Jahre zur Verfügung.

Hauptsitz:

Interroll Holding AG
Via Gorelle 3
6592 Sant'Antonino
Schweiz
<https://www.interroll.com>

Berichte über die Geschäftstätigkeit

Die Interroll Gruppe veröffentlicht zweimal jährlich umfassende Berichte: für das erste Halbjahr und für das Kalenderjahr. Neben den Geschäftstätigkeiten und finanziellen Ergebnissen nach IFRS werden die Aktionäre und die Öffentlichkeit auch regelmässig über bedeutende Veränderungen und Entwicklungen informiert.

Informationsquellen

Halb- und Jahresberichte sowie der erstmalige Nachhaltigkeitsbericht können auch als PDF-Dokument heruntergeladen werden unter <https://www.interroll.com/de/unternehmen/investoren/berichte-publikationen/>. Seit 2021 bietet Interroll unter <https://www.interroll.com/annual-report/de/home.html> Online-Versionen seiner Berichte an. Die im Aktienregister eingetragenen Aktionäre können die Zusendung des Geschäftsberichts in gedruckter Form verlangen und sich für eine automatische Zusendung des Geschäftsberichts bei der Abteilung Investor Relations, investor.relations@interroll.com registrieren lassen. Der Finanzkalender kann unter <https://www.interroll.com/de/unternehmen/investoren/finanzkalender/> aufgerufen werden.

HANDELSSPERRZEITEN

Die generellen Handelssperrzeiten sind jeweils vom 2. Januar bis zur Publikation des Geschäftsberichts und vom 1. Juli bis zur Publikation des Halbjahresberichts. Im Berichtsjahr 2022 dauerten die Handelssperrzeiten vom 7. Januar bis einschliesslich 17. März 2022 sowie vom 23. Juni bis einschliesslich 1. August 2022.

Die Fristen für die Handelssperrzeiten wurden an die Adressaten via E-Mail kommuniziert. Dabei wurden die Adressaten ebenfalls darauf hingewiesen, dass Insiderinformationen streng vertraulich zu behandeln sind und weder innerhalb noch ausserhalb von Interroll an Nicht-Insider (einschliesslich Familienangehörige) weitergegeben werden dürfen. Ebenfalls wurde auf die Unzulässigkeit von Handlungsempfehlungen und dass Nicht-Insider, die auf der Grundlage von Insiderinformationen handeln («Tippgeber»), strafrechtlich belangt werden können, hingewiesen.

Adressaten der Handelssperrzeiten umfassten alle Mitglieder von Verwaltungsrat und Konzernleitung, sämtliche Mitarbeitenden von Corporate Finance weltweit sowie des Bereichs Investor Relations.